

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 7 (1931-1932)
Heft: 6

Rubrik: Rationelle Frühjahrsreinigung : Winke und Verbesserungsvorschläge : eine neue Rundfrage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

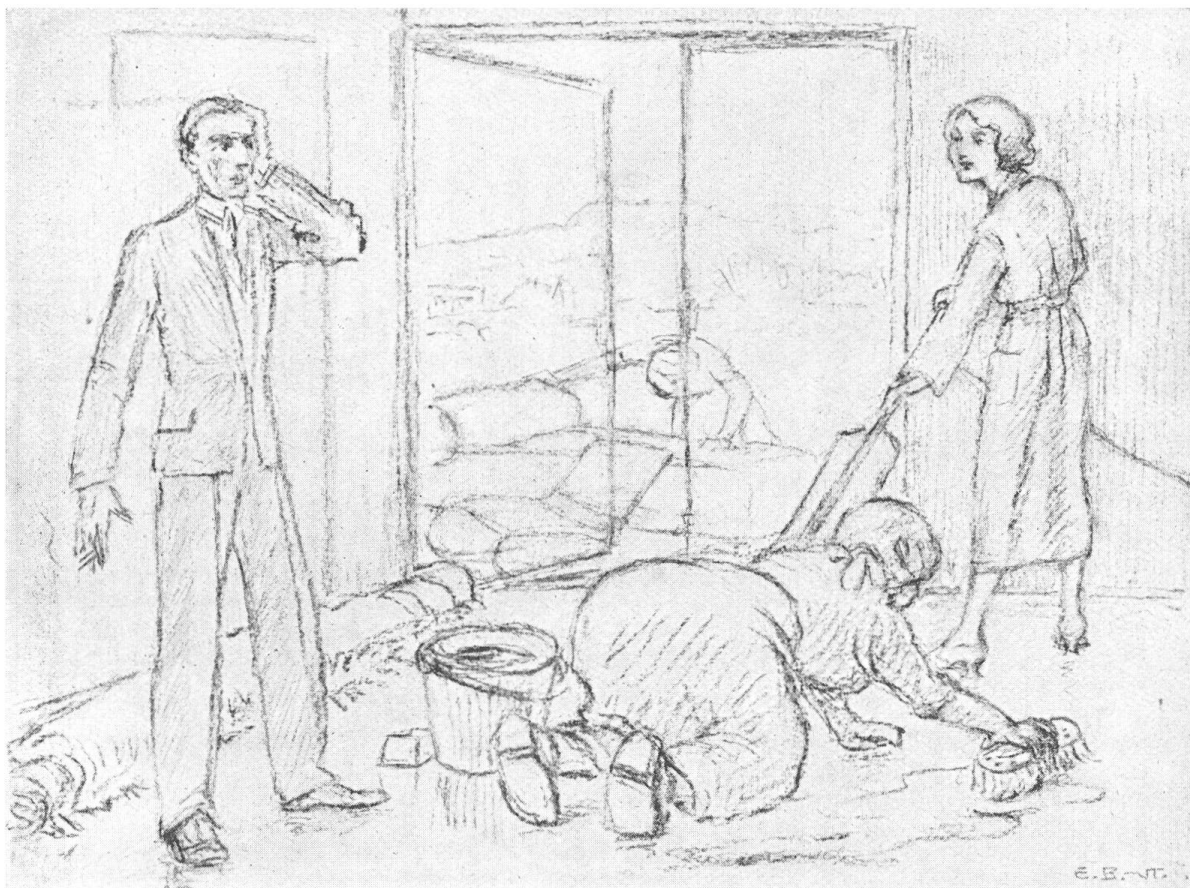
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Elly Bernert-Studer

RATIONELLE FRÜHJAHRSCREINIGUNG

Winke und Verbesserungsvorschläge / Eine neue Rundfrage

Die meisten der bis jetzt eingegangenen Beiträge sind zu allgemein. Was im Interesse unserer Leserinnen erwünscht ist, sind keine umfassenden Aufsätze über das Thema, sondern praktische Verbesserungsvorschläge und Winke.

Wir wiederholen deshalb die Frage:

Wie stellen Sie es an, dass die Familie während dieser Zeit doch ein erträgliches Dasein führen kann? Welche rationelle Methode und welche praktischen Einfälle erleichtern Ihnen die Arbeit? Was machten Sie früher falsch und wie machen Sie es heute besser?

Falls Sie keine Generalreinigung im Frühjahr veranstalten: Wie sorgen Sie für Ordnung und Reinlichkeit in den verborgensten Winkeln Ihrer Schränke und Zimmer?

Beim Niederschreiben werden Sie sich selber über manches klar werden, und Sie ver helfen vielleicht auch durch Ihren Beitrag mancher Leserin zu einer bessern Methode. Es ist nicht nötig, dass Sie in Ihrer Antwort das ganze Thema behandeln. Es genügt, wenn Sie uns auf irgendeine Kleinigkeit aufmerksam machen, die Sie besonders gelöst haben.

Schreiben Sie uns auch, falls Sie eine grundsätzliche Gegnerin der Frühjahrsreinigung sind.

Angenommene Beiträge werden honoriert. Sie sollten bis zum 10. März in meinem Besitze sein.

*Helen Guggenbühl,
Storchengasse 16, Zürich.*